



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 157 350
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 85103610.3

(51) Int. Cl.⁴: B 65 H 45/14

(22) Anmeldetag: 26.03.85

(30) Priorität: 04.04.84 DE 3412569

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
09.10.85 Patentblatt 85/41

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 11.06.86

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH FR GB IT LI LU NL SE

(71) Anmelder: Mathias Bäuerle GmbH
Gewerbehallestrasse 7 - 11
D-7742 St. Georgen/Schw.(DE)

(72) Erfinder: Lehmann, Werner
Siedlung 168
D-7611 Gutach(DE)

(72) Erfinder: Fecker, Rainer, Dipl.-Ing. (FH)
Kusenhoferstrasse 18
D-7743 Furtwangen(DE)

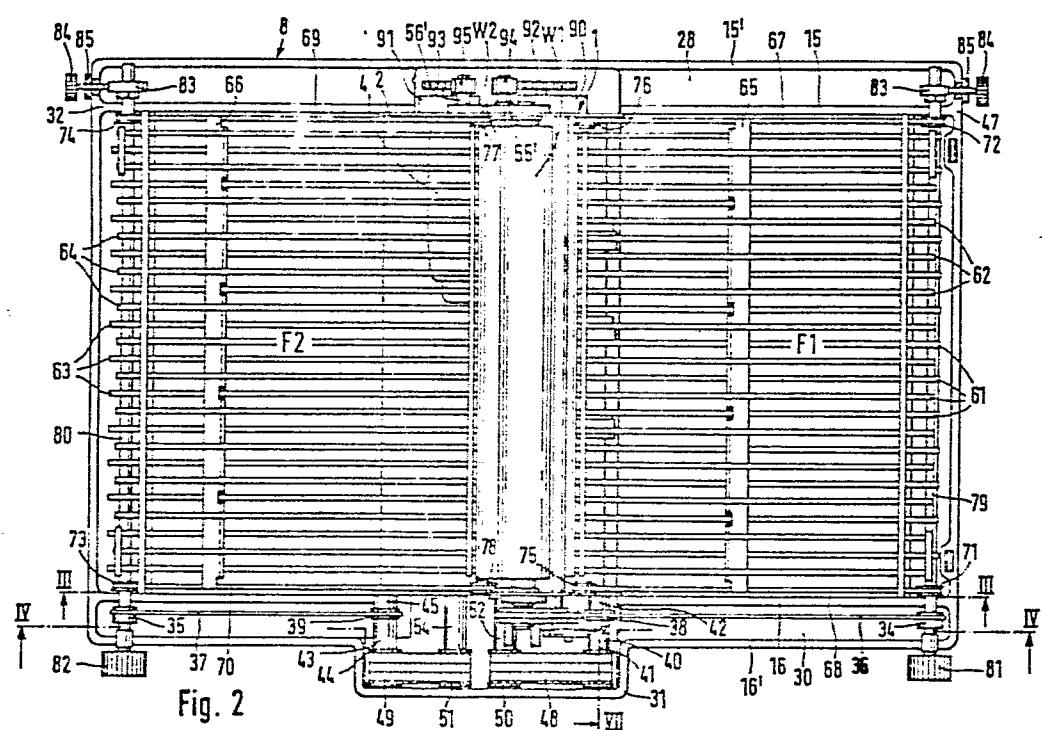
(72) Erfinder: Markgraf, Wilhelm
Goethestrasse 6
D-7741 Tennenbronn(DE)

(74) Vertreter: Neymeyer, Franz, Dipl.-Ing. (FH)
Haselweg 20
D-7730 Villingen 24(DE)

(54) Stauchfalzmaschine mit manuell einstellbaren Falztaschen.

(57) Stauchfalzmaschine mit wenigstens zwei Falzwalzenpaaren (W1, W2) und Falztrassen (F1, F2). Die aus Anschlagschienen bestehenden, einstellbaren Papieranschläge (65, 66) der Falztrassen (F1, F2) sind an endlosen Zuggliedern (67, 68, 69, 70) befestigt, die jeweils paarweise von einer manuell betätigbarer Antriebswelle (79, 80) gemeinsam antreibbar sind. Längenskalen (S1 bis S8) sind jeweils auf Skalenbändern (48, 49) angeordnet, welche jeweils einer Falztasche (F1, F2) zugeordnet und durch die Antriebswellen (79 bzw. 80) synchron mit den Papieranschlägen (65, 66) verstellbar sind. Die Skalenbänder (48, 49) sind durch Gehäusefenster mit Bezugsmarkierungen sichtbar im Gehäuse untergebracht. Die jeweils gewünschte Einstellung der Papieranschläge (65, 66) kann von außen bei geschlossenem Gehäuse mittels Drehgriffen (81, 82) erfolgen. Um das Einstellen der Papieranschläge (65, 66) zu erleichtern, sind mehrere jeweils einer Falzart und einem Ausgangsformat zugeordnete Längenskalen (S1 bis S8) auf jedem Skalenband (48, 49) angeordnet, die mittels Lichtquellen besonders hervorhebbar sind.

A3
350 157 0 EP





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
X	FR-A-2 210 998 (BELL & HOWELL) * Seite 4, Zeile 18 - Seite 8, Zeile 22; Figuren *	1	B 65 H 45/14
A	FR-A-1 564 392 (PITNEY-BOWES)		
A	DE-A-2 738 689 (BAUERLE)		

RECHERCHIERTE
SACHGEBiete (Int. Cl. 4)

B 65 H

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.

Recherchenort
DEN HAAG

Abschlußdatum der Recherche
14-03-1986

Prüfer
LONCKE J.W.

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE

- X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
A : technologischer Hintergrund
O : nichtschriftliche Offenbarung
P : Zwischenliteratur
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze

E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
D : in der Anmeldung angeführtes Dokument
L : aus andern Gründen angeführtes Dokument

& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument